

## STIFTUNG "TOXIKOLOGIE DER INNENRAUMLUFT"

2001 wurde am Universitätsklinikum Gießen die Stiftungsprofessur „Toxikologie der Innenraumluft“ mit [Prof. Dr. Volker Mersch-Sundermann](#) besetzt und kurze Zeit darauf das Institut für Innenraum- und Umwelttoxikologie gegründet.

Zwischen 2001 und 2007 bearbeitete das Institut zahlreiche Projekte im Zusammenhang mit den gesundheitlichen Wirkungen von Innenraumluffaktoren, insbesondere im Hinblick auf flüchtige organische Verbindungen und Feinstäube im Innenraum (Link: [5 Jahresbericht IIUT](#)). Insbesondere die Studien zur Wirkung von Emissionen aus Laserdruckern und Fotokopieren (Link: [BfR-Abschlussbericht](#)), die das Institut zwischen 2005 und 2007 im Auftrag des Bundesinstituts für Risikobewertung (BfR) durchführte sowie Studien zu den gesundheitlichen Wirkungen von Emissionen aus Hölzern und Holzwerkstoffen (Link: [UFP-Publikation](#)) und die Entwicklung eines Prototyps zur Untersuchung luftgetragener Stoffe in humanen Lungenzellkulturen (Link: [BIKAS-Prototyp](#)) erlangten großes wissenschaftliches, aber auch öffentliches Interesse.

Mit Ruf von Professor Mersch-Sundermann an die Universität Freiburg im Jahr 2007 wurde die Stiftung von Hessen nach Baden-Württemberg verlegt und ist nun am Institut für Umweltmedizin und Krankenhaushygiene (IUK) des Universitätsklinikums Freiburg angesiedelt. Der Stiftungsbeirat, der zwischen 2001 und 2007 am Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst (HMWK) in Wiesbaden angesiedelt war, ist nun dem Baden-Württembergischen Wissenschaftsministerium in Stuttgart zugeordnet. Der Stiftungsbeirat, der zwischen 2001 und 2007 am Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst (HMWK) in Wiesbaden angesiedelt war, ist nun dem Baden-Württembergischen Wissenschaftsministerium in Stuttgart zugeordnet.

Die Stiftung arbeitet am IUK Freiburg nun in enger Verbindung zu dem Bereich „[Wohnmedizin und Baubiologie](#)“ sowie zur [AG Molekulare Zellbiologie](#) und zur [Sektion Angewandte Umweltforschung](#), die am selben Institut untergebracht sind, und dient der Grundlagenforschung, aber auch der angewandten Forschung und Beratung im Zusammenhange von Innenraumschadstoffen und gesundheitlichen Effekten.

### Für nähere Informationen:

Prof. Dr. V. Mersch-Sundermann [volker.mersch-sundermann@uniklinik-freiburg.de](mailto:volker.mersch-sundermann@uniklinik-freiburg.de)

### Sekretariat:

Deborah Lawrie-Blum Tel.: ++49 (0) 7 61 / 2 70 - 82 06 0 Fax: ++49 (0) 7 61 / 2 70 - 82 03 0 E-Mail: [deborah.lawrie-blum@uniklinik-freiburg.de](mailto:deborah.lawrie-blum@uniklinik-freiburg.de)